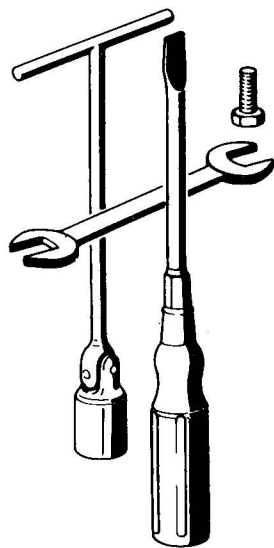




California
III

WERKSTATT HANDBUCH



COD. 29 92 01 02

Abweichungen am Werkstatt Handbuch für die Modelle V 1000 G 5 und 1000 SP - Cod. 17 92 01 62

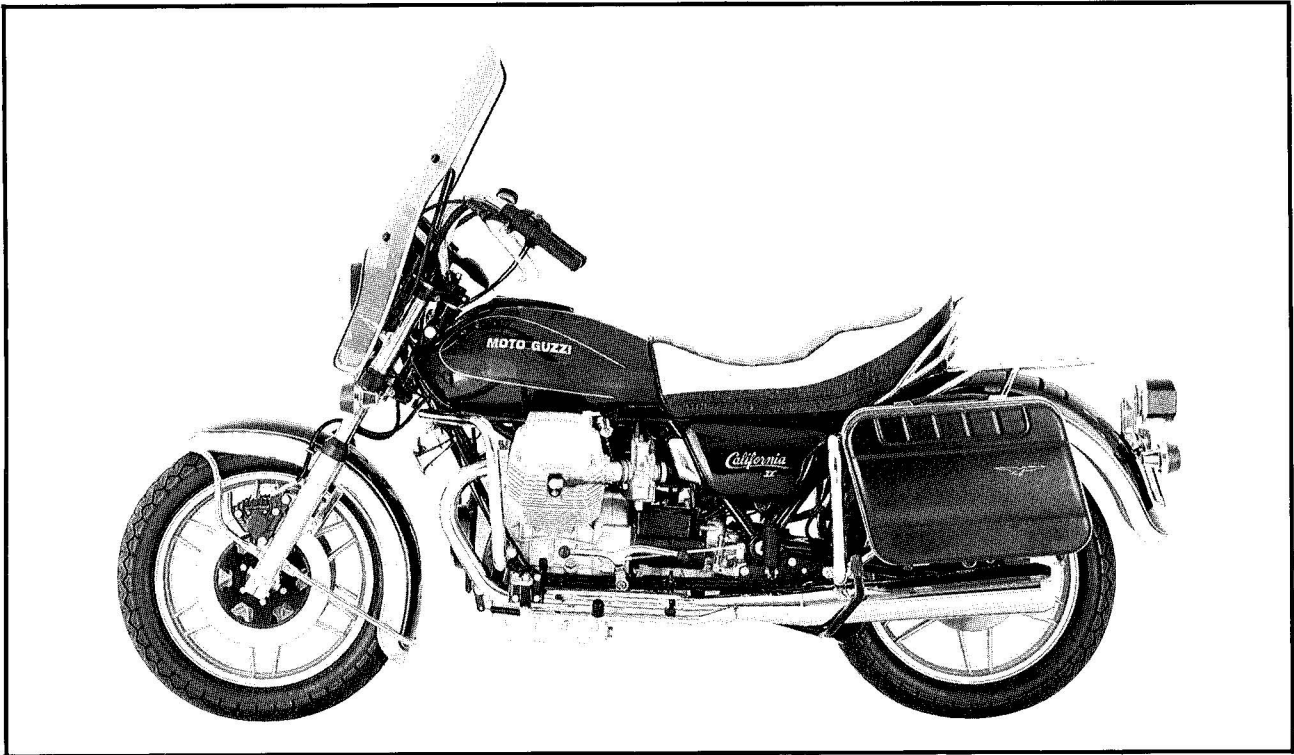
Die Abbildungen und Beschreibungen dieses Handbuches sollen als praktische Hinweise dienen. Das Werk SEIMM MOTO GUZZI behält sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt und ohne Voranzeige jene Änderungen an den Fahrzeugen, die zu einer konstruktiven und kommerziellen Verbesserung dienen, vornehmen zu können.

SEIMM MOTO GUZZI - DIENST FÜR TECHNISCHE HERAUSGABE

COD. 29 92 01 02

1000K - 5/82 - Printed in Italy - Tecnopress/Bergamo

Revente Interdite - Revendita Vietata - Resaling Forbiden - Wiederverkauf Verboten



244

INHALTSVERZEICHNIS

2

ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

Seite 192

7

TABELLE DER WARTUNGS- UND SCHMIERARBEITEN

Seite 194

12

ÜBERHOLUNG UND PRÜFUNG DES MOTORS

Seite 195

Zylinder
Kolben
Kurbelwelle

15

KRAFTSTOFFVERSORGUNG

Seite 197

Austausch des Luftfilters

20

21

AUFHÄNGUNGEN

Seite 198

Schmierung der Gabelarme
Ölluftaufhängungen
Vorderradgabel Federn

22

SCHWINGGABEL

Seite 200

25

SCHALTPLANBEZEICHNUNGEN

Seite 202

MOTOR

– Verfahren	Viertakt
– Zylinderzahl	2
– Anordnung der Zylinder	V 90°
– Bohrung	88 mm
– Hub	78 mm
– Hubraum	948,8 ccm
– Verdichtungsverhältnis	9,2 : 1
– Höchster Drehmoment	7,7 kgm bei 5200 U/min

VENTILTRIEB Ventile im Zylinderkopf durch Stoßstangen und Kipphebeln betätigt.

KRAFTSTOFFVERSORGUNG Nr. 2 Vergases «Dell'Orto» VHB 30 CD (rechts)
VHB 30 CS (links)

SCHMIERUNG Druckschmierung durch Zahnradpumpe.
Netz- und Patronenfilter in der Ölwanne montiert.
Normaler Schmierdruck $3,8 \div 4,2 \text{ Kg/cm}^2$
(durch ein dafür vorgesehenes Ventil reguliert).
Elektrischer Öldruckgeber zur ungenügenden Druckanzeige,
auf Kurbelgehäuse.

GENERATOR/ALTERNATOR Auf der Kurbelwelle vorne montiert (14V - 20A)

ZÜNDUNG Durch Zündverteiler mit Doppelunterbrecher
und automatisch verstellbare Vorzündung durch
Fliehkraft.

– Zündungsdaten	Anfangs-Vorzündung (statisch)	$2^\circ \pm 1^\circ$
	Gesamt-Vorzündung (stat. + autom.)	$33^\circ \pm 1^\circ$

– Distanz zwischen den Unterbrecherkontakten	0,37 \div 0,43 mm
---	---------------------

– Zündkerzen	Bosch W 225 T2; Marelli CW 7 LP; AC-AA XL; Lodge HLNy; Champion N 9 Y.
--------------	---

– Elektrodenabstand der Kerzen	0,6 mm
-----------------------------------	--------

– Zündspulen	2 Stck. am Rahmen über der Motorgruppe montiert
--------------	---

ANLASSER Elektrostarter (12V - 0,7 KW) mit Magnetkupplung,
Zahnkranz am Schwungrad befestigt.
Druckknopftrieb (START) auf rechter Lenkerseite.

KRAFTÜBERTRAGUNG

KUPPLUNG Zweischeiben Trockenkupplung und befindet sich am
Schwungrad. Hebelbetätigung an linker Lenkerseite.

PRIMÄRTRIEB Durch Zahnräder, Verhältnis 1 : 1,235 (Z = 17/21)

GETRIEBE 5 - Gang, Zahnräder im ständigen Eingriff.
Eingebaute elastische Kupplung.
Schaltpedal an linker Fahrzeugseite.

– Getriebeverhältnis:	
1. Gang	1 : 2 (Z = 14/28)
2. Gang	1 : 1,388 (Z = 18/25)
3. Gang	1 : 1,047 (Z = 21/22)
4. Gang	1 : 0,869 (Z = 23/20)
5. Gang	1 : 0,750 (Z = 28/21)

SEKUNDÄRTRIEB	Kardanwelle mit Kardangelenken und Kegelradgetriebe
– Verhältnis	1 : 4,714 (Z = 7/33)
– Gesamt-Verhältnis (Motor-Rad):	
1. Gang	1 : 11,643
2. Gang	1 : 8,080
3. Gang	1 : 6,095
4. Gang	1 : 5,059
5. Gang	1 : 4,366

RAHMEN Doppelschleifen-Rohrrahmen

AUFHÄNGUNG

– Vorne Teleskopgabel «Patent MOTO GUZZI» mit Ölluftstoßdämpfern.
– Hinten Schwinggabel mit gleichmittigen regulierbaren Schraubenfedern an den Ölluftstoßdämpfern

RÄDER

– Vorne Leichtmetallgußräder
WM 3/2,15 × 18" CP2
– Hinten WM 3/2,15 × 18" CP2

REIFEN

– Vorne 120/90 H 18
– Hinten 120/90 H 18

BREMSEN

– Vorne Scheibenbremse; feste Bremseinheit mit Doppelbremszylinder. Handbetätigung durch Hebel an rechter Lenkerseite. Hydraulische Bremskraftübertragung unabhängig von der Hinterbremse.
∅ der Scheibe 300 mm
∅ des Bremszylinders 38 mm
∅ des HBZs 12,7 mm
– Hinten Scheibenbremse; feste Bremseinheit mit Doppelbremszylinder. Betätigung durch Fußpedal an rechter Fahrzeugseite.
∅ der Scheibe 242 mm
∅ des Bremszylinders 38 mm
∅ des HBZs 15,875 mm
Die Hinterbremse ist durch Hydraulikleitung mit der linken Vorderbremse verbunden, die dieselben Maße hat wie die Vorderbremse mit Handbetätigung.

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

– Radstand (belastetes Fahrzeug) 1,565 m
– Max. Länge 2,370 m
– Max. Breite 0,890 m
– Max. Höhe 1,570 m (Windschutzscheibe)
– Bodenfreiheit 0,175 m
– Leergewicht (ohne Kraft- und Schmierstoff) 250 Kg

LEISTUNGEN

– Max. Geschwindigkeit ca. 190 Km/h nur mit Fahrer
– Kraftstoffverbrauch 5,8 Liter für 100 Km

FÜLLMENGEN

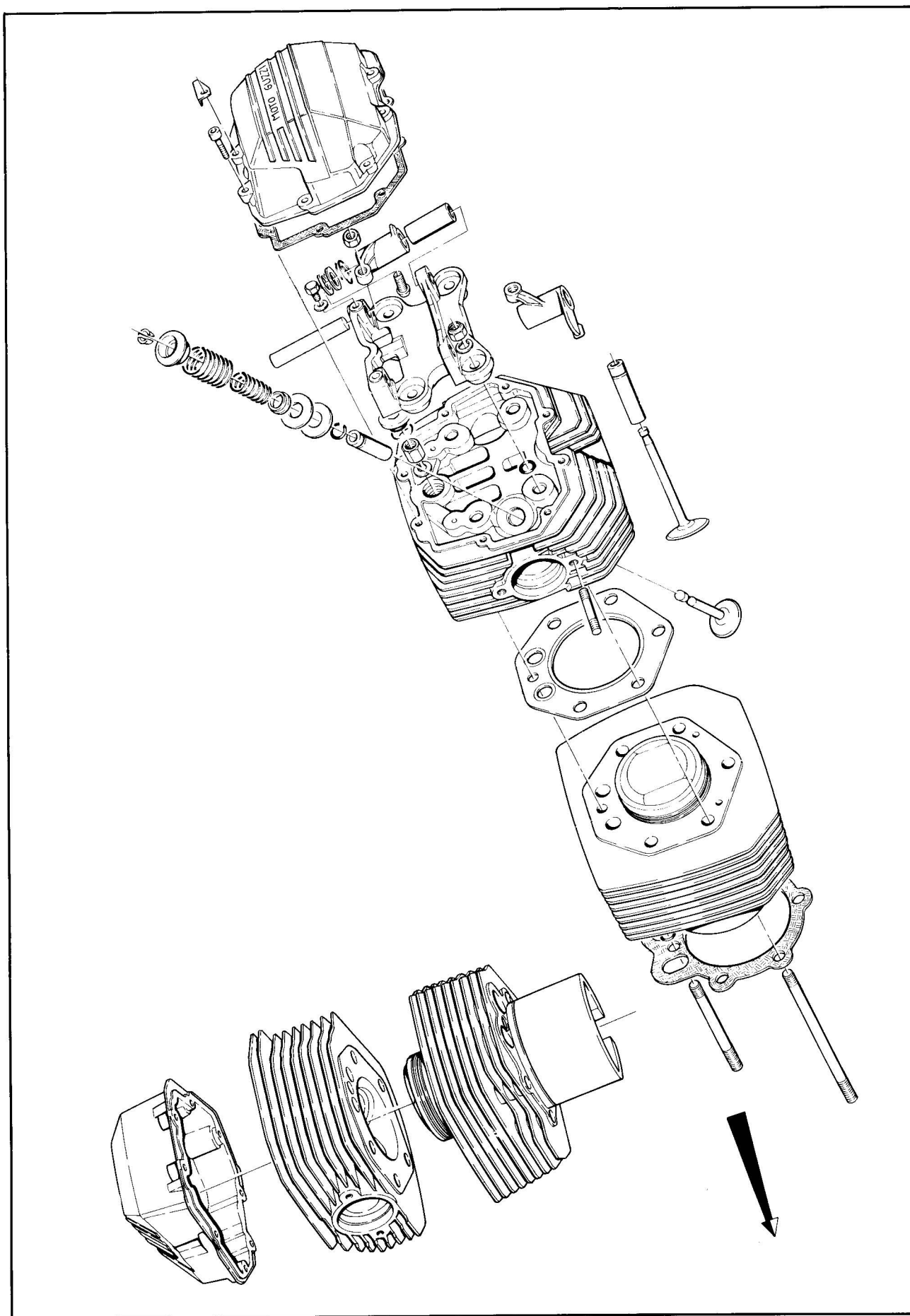
– Kraftstoffbehälter 25 Liter Benzin Super (98/100 NO-RM)
 (Reserve ca. 3 Liter)
– Ölwanne 3 Liter Öl «Agip SINT 2000 SAE 10 W/50»
– Getriebegehäuse 0,750 Liter Öl «Agip F. 1 Rotra MP SAE 90»
– Hinterradantriebsgehäuse 0,250 Liter von dem: 0,230 Liter Öl «Agip F. 1 Rotra MP SAE 90»
 (Kegelradsatz-Schmierung) und 0,020 Liter Öl «Agip Rocol ASO/R» oder Molikote Typ «A»
– Teleskopgabel (je Holm) 0,060 Liter Öl «Agip F. 1 ATF Dexron»
– Bremsanlage Öl «Agip F. 1 Brake Fluid - SAE J 1703 b»
 vorne und hinten

7

TABELLE DER WARTUNGS- UND SCHMIERARBEITEN

DURCHFÜHRUNG ▼	GEFAHRENE STRECKE	1500 km	3000 km	6000 km	9000 km	12.000 km	15.000 km	18.000 km	21.000 km	24.000 km	27.000 km	30.000 km
Motoröl		R	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Ölfilterpatrone		R					R					R
Ölnetzfilter		C					C					C
Luftfilter				C	R		C	R			R	
Zündphasenstellung		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
Zündkerzen		A	A	A	R	A	A	R	A	A	R	A
Ventilspiel		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
Vergasung		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
Verschraubungen		A					A					A
Benzintank, Filter und Leitungen					C			C			C	
Wechselgetriebegehäuseöl		A	A	A	R	A	A	R	A	A	R	A
Hinterradachs-antriebsgehäuseöl		A	A	A	R	A	A	R	A	A	R	A
Lager der Räder und Lenkung									A			
Vorderradgabelöl									R			
Anlasser und Generator									A			
Hydraulikbremsflüssigkeit		A	A	A	A	A		A	A	A	A	R
Bremsbeläge		A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A

A = Kontrollen, Einstellungen, event. Austausch, Service, / R = Reinigung, / C = Austausch.
 Den Elektrolytstand in der Batterie öfters überprüfen. Die Antriebsgelenke und die biegsamen Kabel schmieren. Alle 500 Km den Stand des Motoröles kontrollieren.
 Auf jedem Fall einmal jährlich muß das Öl vollständig erneuert werden.



ZYLINDER

Auswahl der Zylinder (mm)

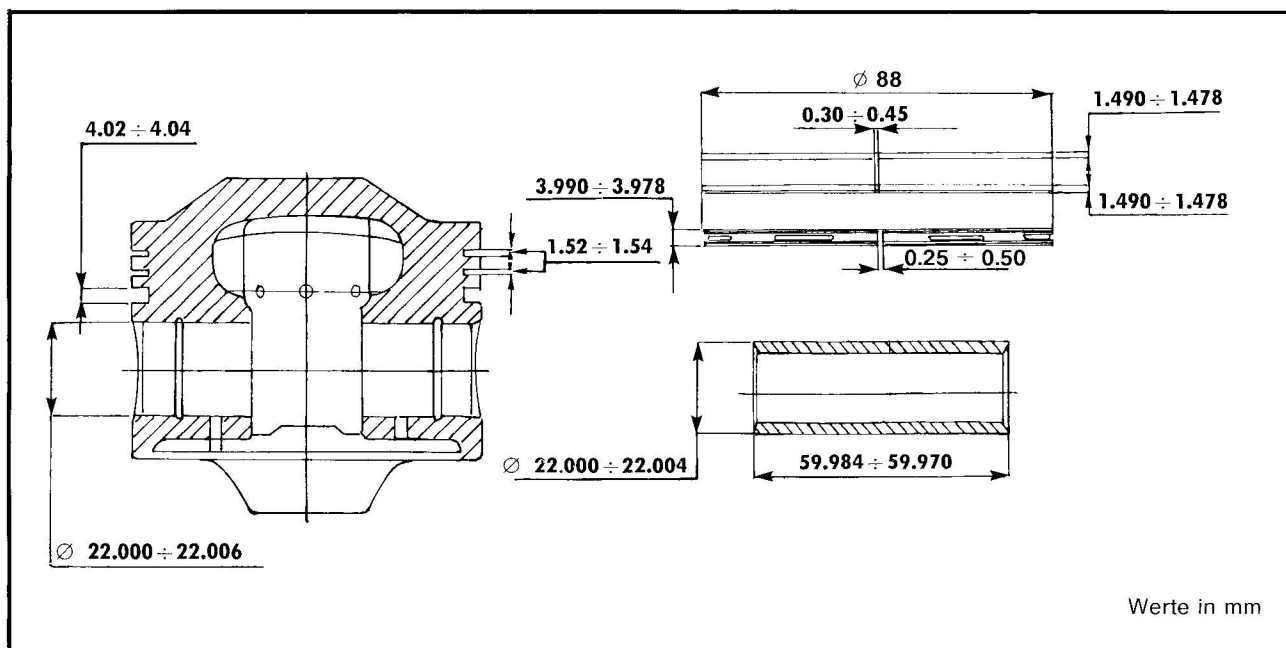
KLASSE A	KLASSE B	KLASSE C
88.000 ÷ 88.006	88.006 ÷ 88.012	88.012 ÷ 88.018

KOLBEN

Auswahl der Kolben (mm)

KLASSE A	KLASSE B	KLASSE C
87,968 ÷ 87,974	87,974 ÷ 87,980	87,980 ÷ 87,986

Die Kolben eines Motors müssen gewichtsmäßig gleich sein; eine zulässige Differenz zwischen den Kolben ist von 1,5 gr.
 Bei der Montage eines Kolbens ist zu beachten, daß die Schrift «SCA» (Auslaß) gegen die Zylinderauslaßbohrung gedreht ist.



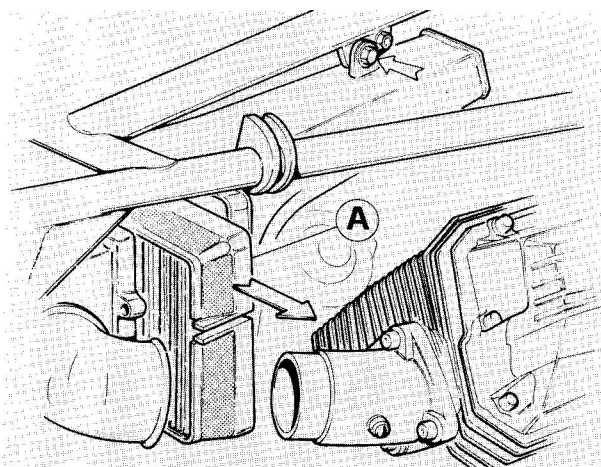
246

KONTROLLE ZUR AUSGLEICHUNG DER KURBELWELLE

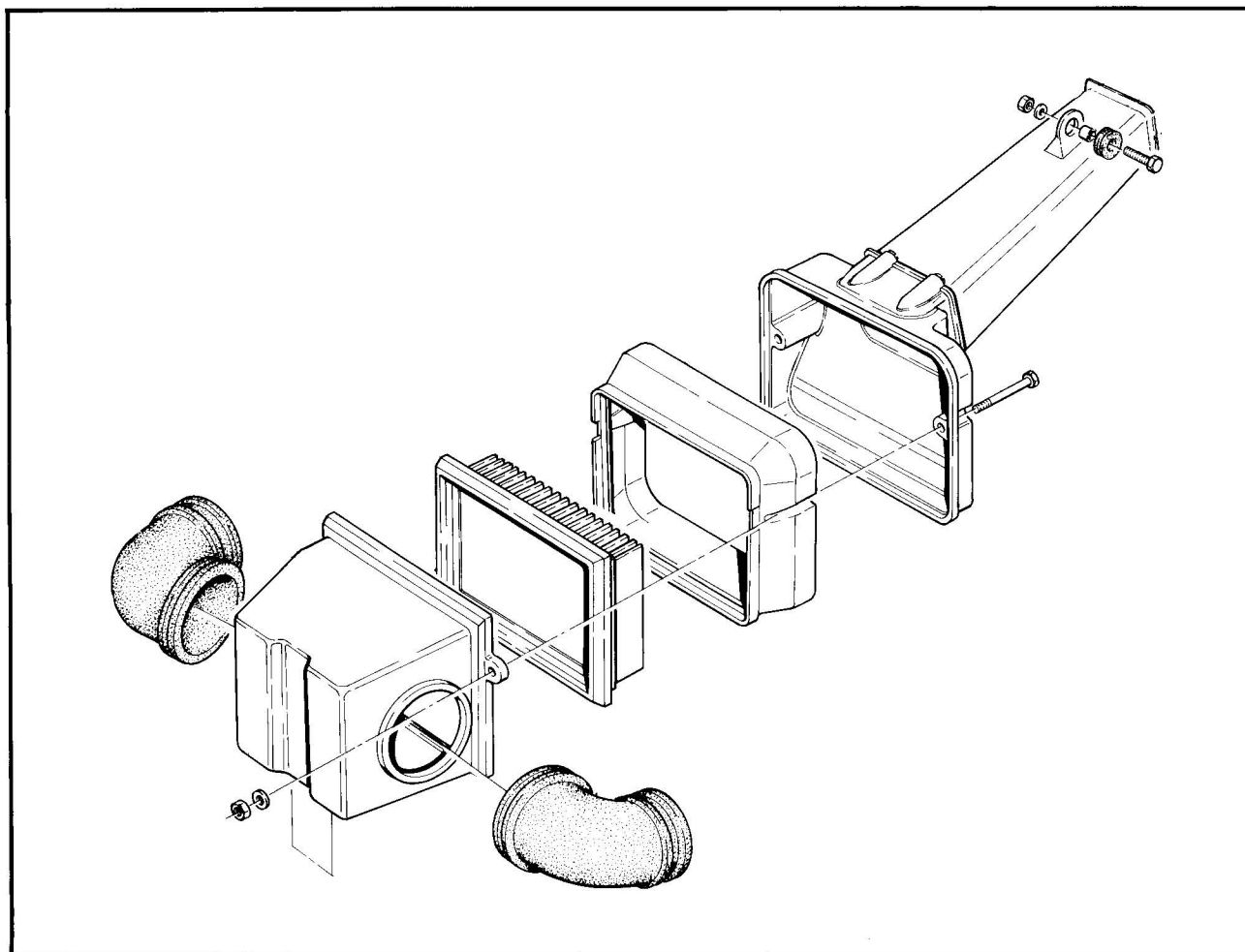
Um die Kurbelwelle statisch auszugleichen, wird am Kurbelzapfen ein Gewicht von 1,650 ÷ 1,652 Kg angebracht.

AUSTAUSCH DES LUFTFILTERS

Alle 6000 Km ist der Zustand des Filters zu prüfen und eventuell mit Druckluft auszublasen; alle 9000 Km ist der Austausch vorgesehen. Zum Austausch des Filters ist der Sattel anzuheben, den Kraftstofftank und den seitlichen Batterieschutz abnehmen. Den rechten Vergaser abmontieren und die Befestigungsschraube des Lufteinlaßrohres am Rahmen ausschrauben; von der rechten Seite den Behälter «A» mit Luftfilter abnehmen, nachdem die zwei seitlichen Schrauben ausgeschraubt wurden.



247



248

VORDERRADGABEL FEDERN

Für die Eigenschaften der Vorderradgabelfedern, sind die Angaben für das Modell V 1000 G5 (siehe Seite 102) von Gültigkeit.

SCHMIERUNG DER GABELARME

Zum Ölwechsel der Gabelholme der Vorderradgabel, geht man vor wie folgt:

- Das Fahrzeug auf dem Zentralständer aufbocken, die seitliche Schraube «C» zur Befestigung des Lenkerkopfes an den Gabelarm lösen. Das Ausgleichrohr trennen und die obere Schraube mit Sechskantkopf «B» ausschrauben; sodann die Ablasschraube «A» abnehmen.
- Das Vorderteil des Fahrzeuges leicht nach unten drücken, so hat man das Austreten der Schraube «B», die mit dem Dämpferkörper solidarisch ist.
- Die Schraube «A» wieder einschrauben und mit der vorgeschriebenen Menge Öl (60 cc. Agip F. 1 ATF Dexron) durch den Raum, der sich zwischen dem Innendurchmesser des Gabelarmes und dem Dämpferkörper ergibt, füllen.
- Das Vorderteil des Fahrzeuges hochheben, die Schraube «B» einschrauben sowie auch die seitliche Schraube. Den gleichen Vorgang auch an der anderen Seite durchführen.
- Das Ausgleichrohr wieder verbinden und den Druck der Dämpfer herstellen, indem man sich an die vorgeschriebenen Werte hält.

ÖLLUFTAUFHÄNGUNGEN

Der Betriebs- und Belastungsdruck der Dämpfer ist folgender:

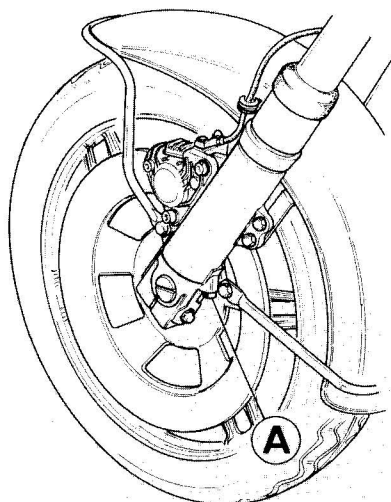
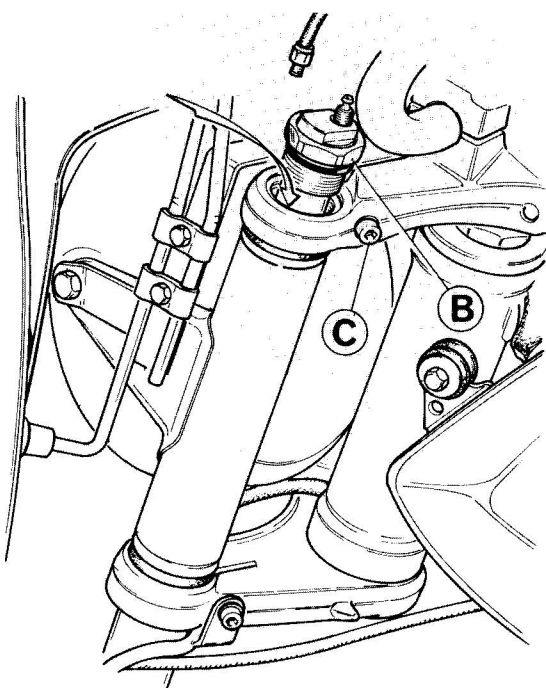
- Dämpfer vorne 2 ÷ 3 Kg/cm²
- Dämpfer hinten 3 ÷ 5 Kg/cm²

Zur Druckkontrolle ist es ratsam ein genaues Manometer zu verwenden, wenn möglich mit kurzem Schlauch, noch besser ohne; weil die Innenkapazität des Schlauches den wirklichen vorliegenden Innendruckwert im Dämpfer beeinflussen könnte.

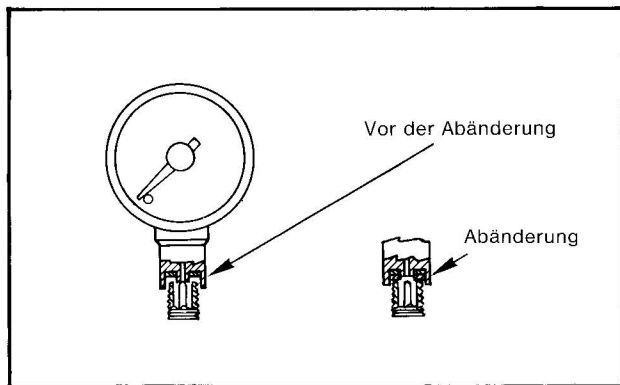
Damit Sie sich überzeugen können um wieviel Ihr Manometer den Innenwert des Dämpfers bei jeder Abmessung reduziert, sind ausreichend zwei Ablesungen durchzuführen. Die Differenz zwischen den zwei Ablesungen zeigt, mit genügender Annäherung, die Reduzierung des Druckes die jede Abmessung ergibt.

Die Abmessung muß bei aufgebocktem Fahrzeug und kalten Dämpfern durchgeführt werden. Zur Belastung der Dämpfer wird feuchtigkeitsfreie Luft verwendet.

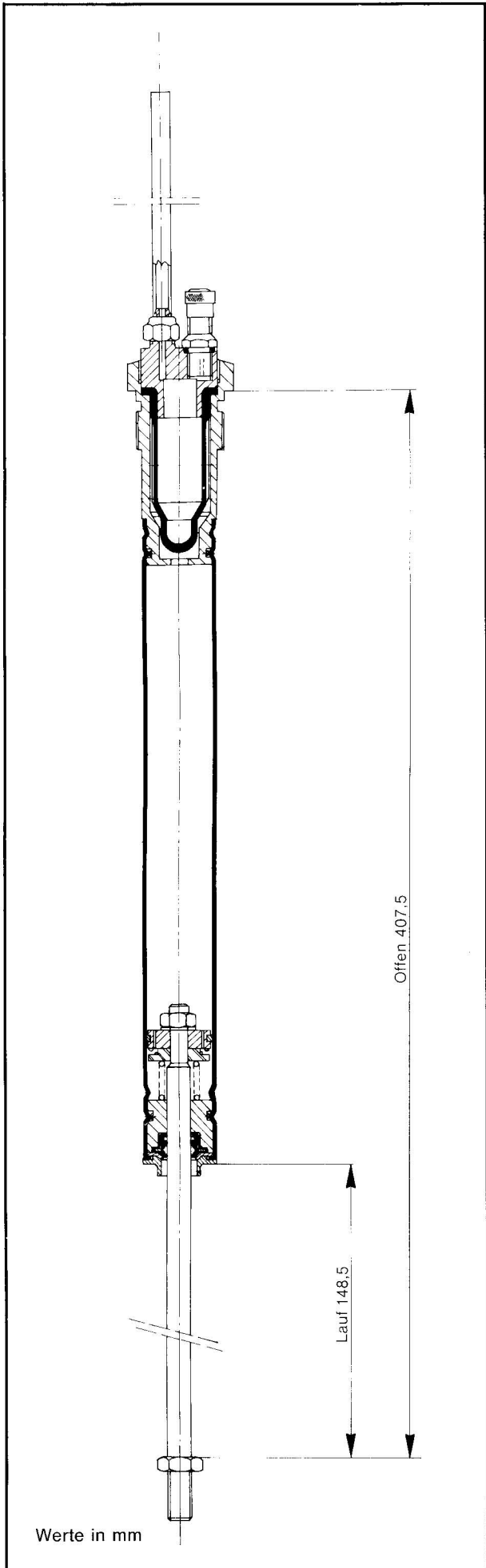
ANMERKUNG: Manometer mit den obengenannten Eigenschaften, sind im Handel auffindbar. Trotzdem kann sein, daß das Einsetzen einer zusätzlichen Dichtung in den Kopf des Manometers nötig sein wird. Um das so der Stiel des Innenventils der Dämpfer nur dann gedrückt wird, wenn die Dichtung perfekt hält.



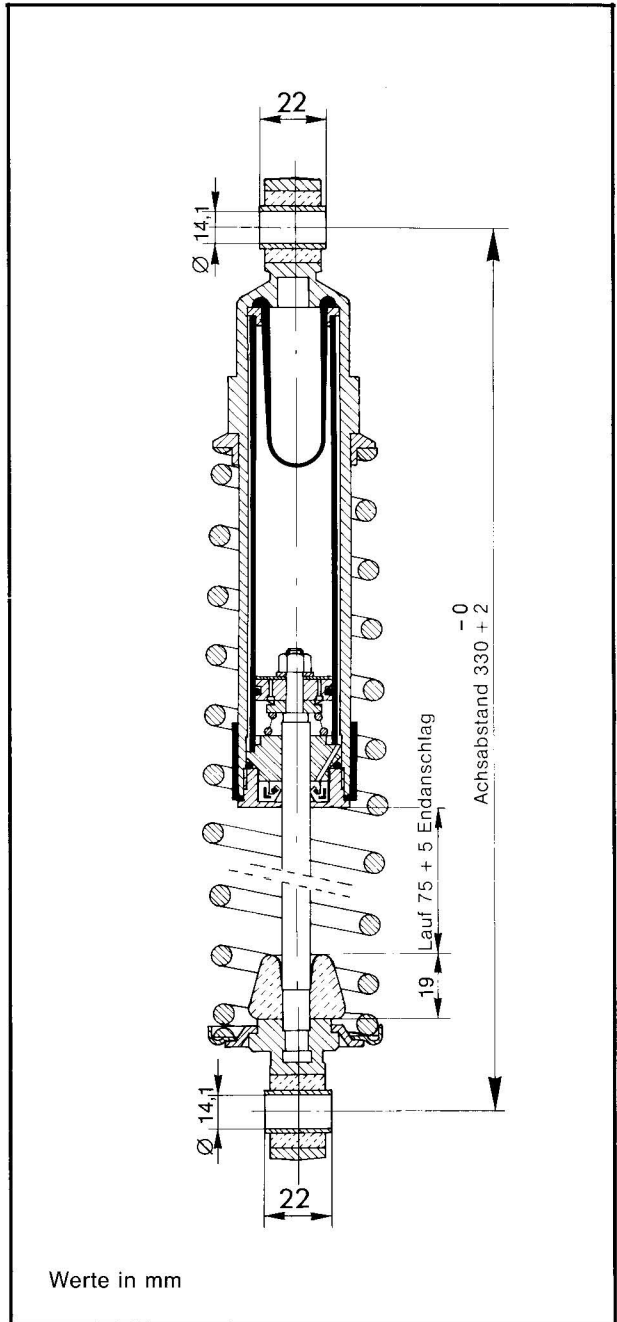
249



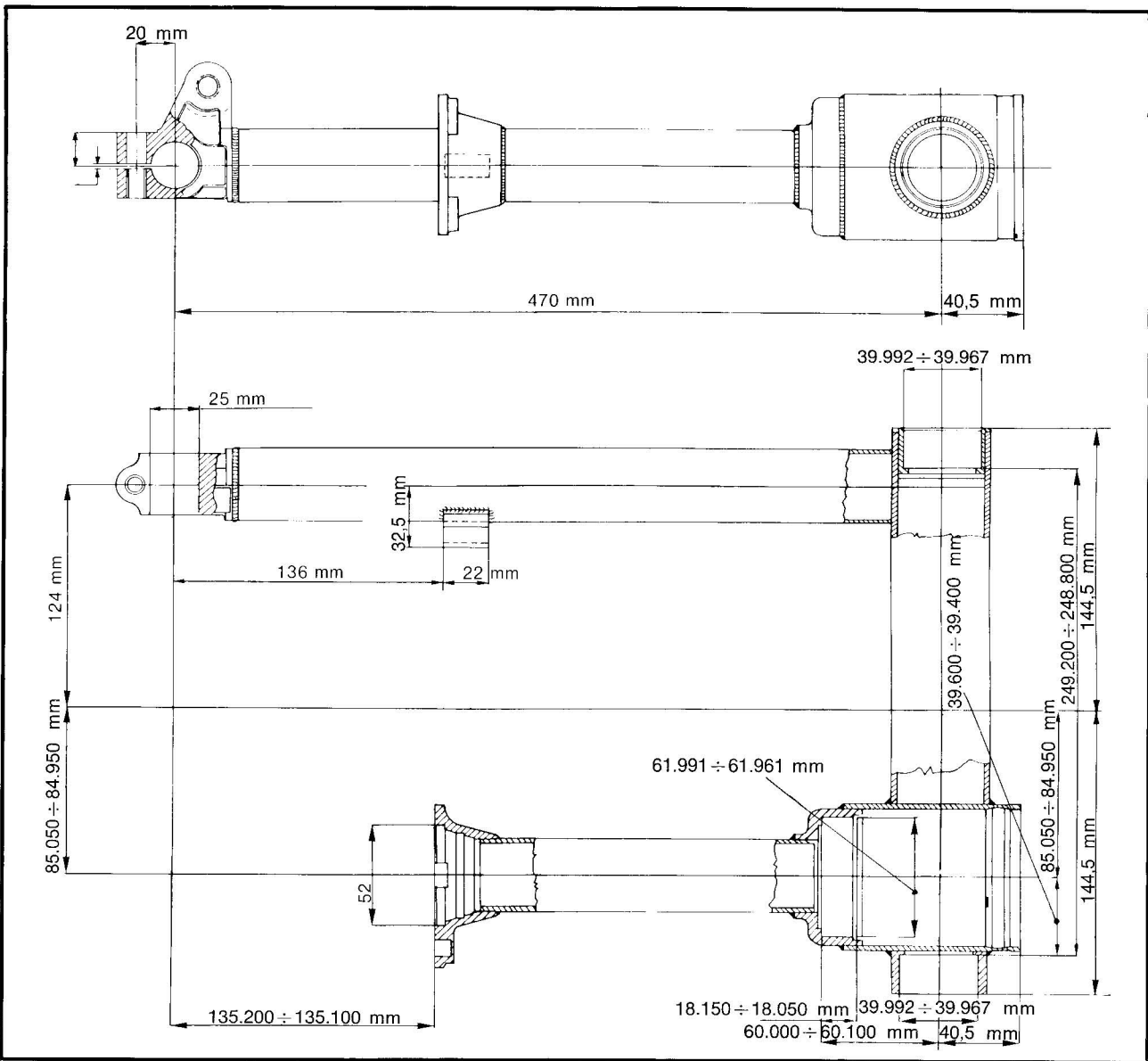
250



251



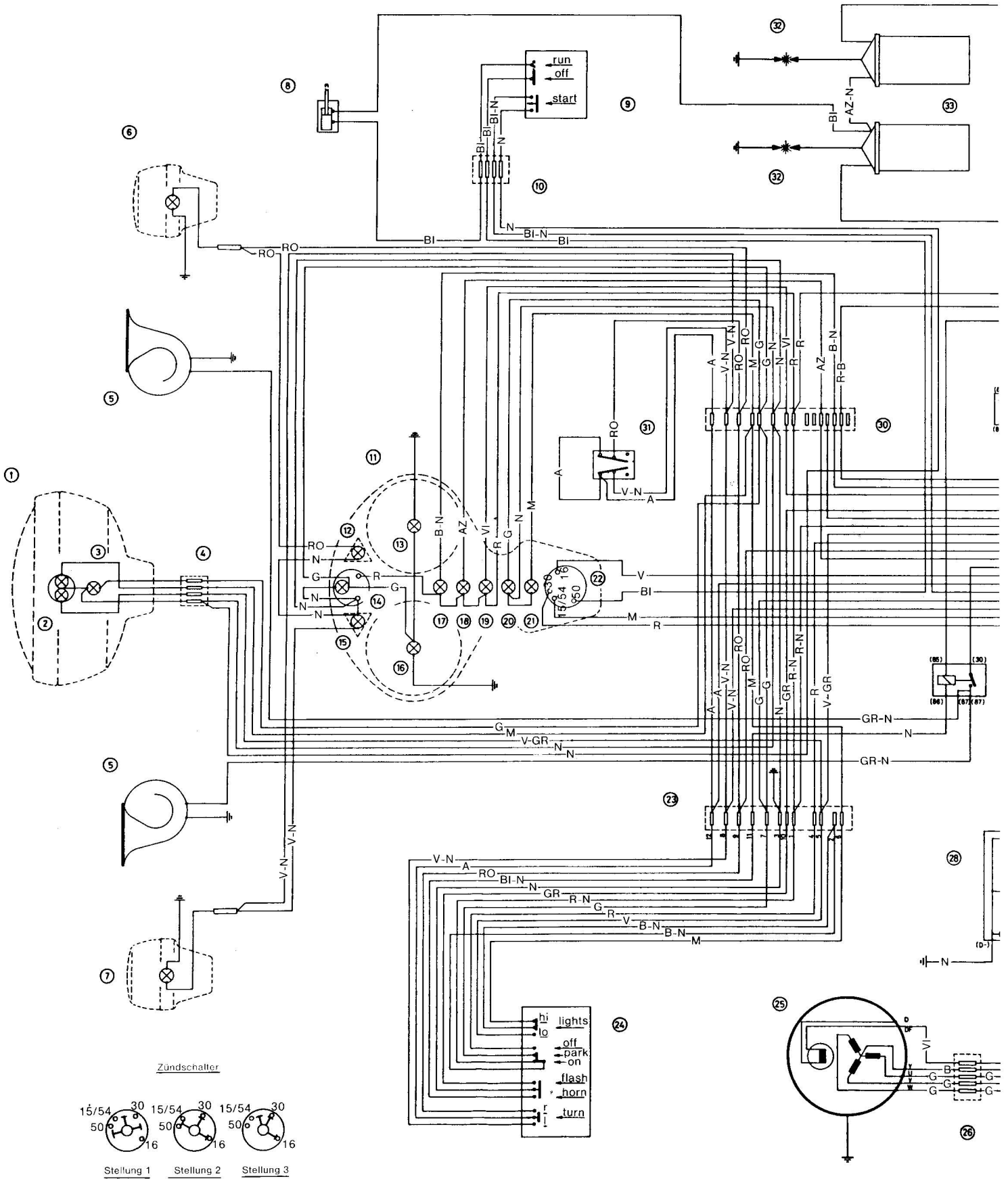
252



253

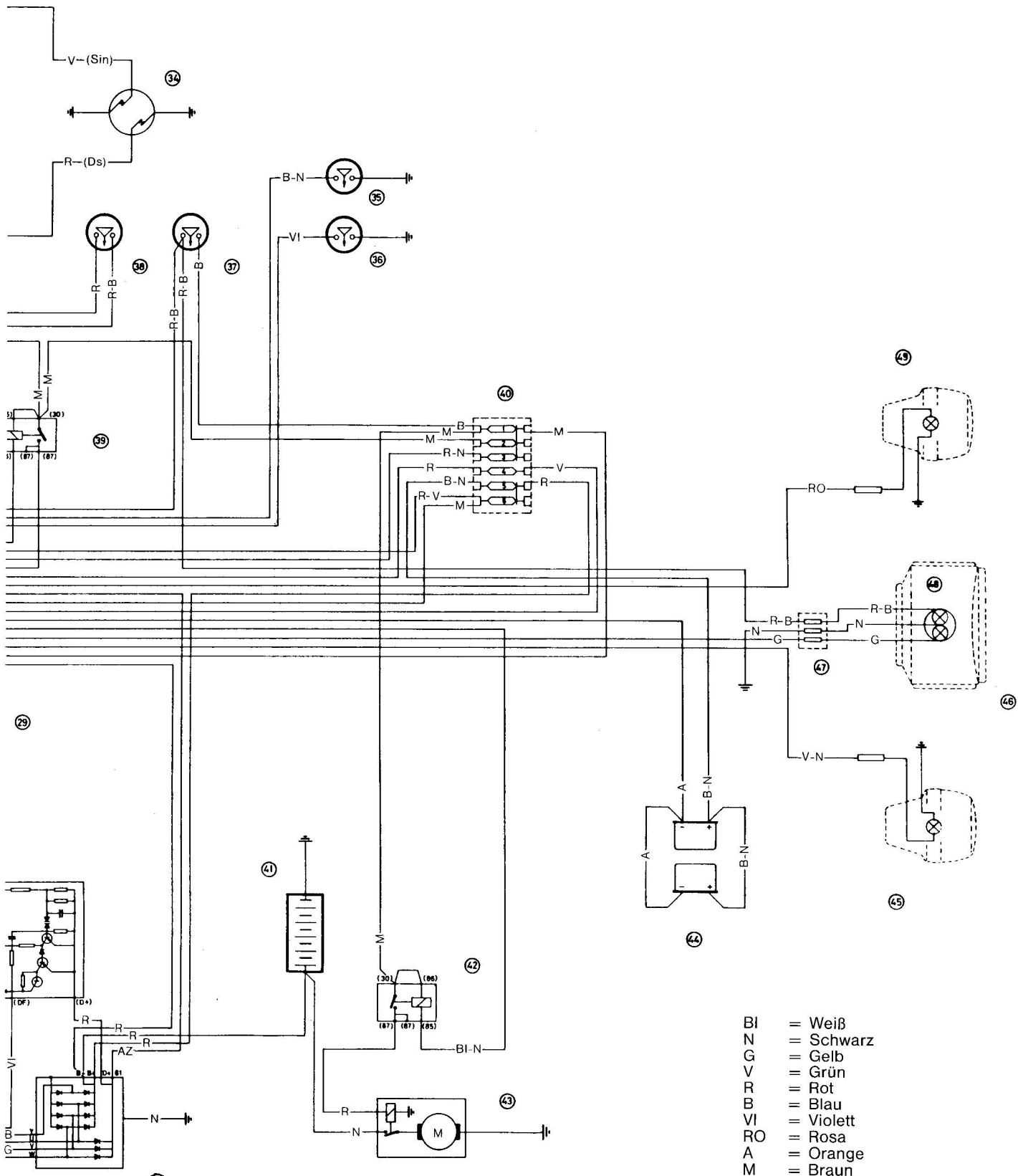
SCHALTPLANBEZEICHNUNGEN

- 1 Scheinwerfer
- 2 Fern- und Abblendlicht 60/55 W
- 3 Standlicht 4 W
- 4 4-weg Verbinder Molex
- 5 Magnethupen
- 6 Richtungsanzeiger vorne recht 21 W
- 7 Richtungsanzeiger vorne links 21 W
- 8 Spulenanschlußvorrichtung
- 9 Schalter zum Starten und Abstellen des Motors
- 10 4-weg Verbinder Molex
- 11 Instrumentenbrett
- 12 Kontrolleuchte, Blinker rechts 1,2 W
- 13 Tachometerbeleuchtung 3 W
- 14 Voltmeterbeleuchtung 3 W
- 15 Kontrolleuchte, Blinker links 1,2 W
- 16 Drehzahlmesserbeleuchtung 3 W
- 17 Öldruckleuchte 1,2 W
- 18 Generatoren Leuchte 1,2 W
- 19 Leerlaufkontrolleuchte 1,2 W
- 20 Standlichtkontrolleuchte 1,2 W
- 21 Fernlichtkontrolleuchte 1,2 W
- 22 Zündschalter 1,2 W
- 23 12-weg Verbinder für 24 Kabelvorrichtung
- 24 Schalter für Blinker, Hupe, Lichthupe
- 25 Generator
- 26 Kabelverbinder
- 27 Gleichrichter
- 28 Spannungsregler
- 29 Hupenrelais
- 30 15-weg Verbinder für Instrumentenbrettkabeln
- 31 Schalter für gleichzeitiges Blinkerschalten
- 32 Zündkerzen
- 33 Spulen A.T.
- 34 Unterbrecher
- 35 Öldruckschalter
- 36 Leerlaufschalter
- 37 Hinterradbremsschalter (STOPP)
- 38 Vorderradbremsschalter (STOPP)
- 39 Lichthupenrelais
- 40 Sicherungsklemmleiste
- 41 Batterie 12 V 24 Ah
- 42 Anlaßrelais
- 43 Anlasser
- 44 Intermittenz
- 45 Richtungsanzeiger hinten links-Birne 21 W
- 46 Rücklicht
- 47 Kabelverbinder für Rücklicht
- 48 Nummernschild und Stopplicht 5/21 W
- 49 Richtungsanzeiger hinten rechts - Birne 21 W



STELLUNG DES ZÜNDSCHALTERS

- Stellung 1: Keit Kontakt
- Stellung 2: Kontakt in allen Klemmen
- Stellung 3: Kontakt in den Klemmen 16/30



- BI = Weiß
- N = Schwarz
- G = Gelb
- V = Grün
- R = Rot
- B = Blau
- VI = Violett
- RO = Rosa
- A = Orange
- M = Braun
- BI-N = Weiß-Schwarz
- GR = Grau
- AZ = Hellblau
- B-N = Blau-Schwarz
- V-N = Grün-Schwarz
- R-N = Rot-Schwarz
- AZ-N = Hellblau-Schwarz
- R-V = Rot-Grün
- R-B = Rot-Blau
- V-GR = Grün-Grau
- GR-N = Grau-Schwarz

SEIMM MOTO GUZZI S. p. A. Mandello del Lario

Registro Società Lecco N. 2220



Revente Interdite - Revendita Vietata - Resaling Forbiden - Wiederverkauf Verboten